

## Der Wolf und das Lamm

5 Überprüfe, ob das Grundschemata einer Fabel auch auf die Fabel „Der Wolf und das Lamm“ zutrifft.

- Markiere am Rand in drei unterschiedlichen Farben die Ausgangssituation (Spieler und Gegenspieler), den Handlungsverlauf (Aktion und Reaktion der Tiere) und die Schluss-situation (Wendepunkt, Moral/Lehre).
- Schreibe in einem Satz auf, ob die Geschichte „Der Wolf und das Lamm“ dem typischen Grundschemata einer Fabel entspricht.

Phaedrus

### Der Wolf und das Lamm

Ein Wolf und ein kleines Lamm kamen einmal zur gleichen Zeit an einen Bach und tranken. Der Wolf trank weiter oben, das Lamm weiter unten. Als der Wolf das weißflockige Lamm erblickte, hörte er zu trinken auf, lief zu ihm und sprach: „Warum trübst du mir das Wasser, dass  
5 ich nicht trinken kann?“

Das Lämmlein antwortete: „Wie kann ich dir das Wasser trüben? Du trinkst doch weiter oben. Viel eher könnte ich sagen, dass du mir das Wasser trübst.“

Der Wolf rief: „Wie? Du trübst mir das Wasser und fluchst und gibst mir  
10 dazu böse Worte?“ Das kleine Lamm entgegnete friedlich: „Ich fluche nicht.“

Der Wolf aber zeigte zornig seine Zähne und grollte: „Vor sechs Monaten fluchte mir dein Vater, und nun tust du es! Du bist ganz wie dein Vater.“ „Wie kann ich an etwas Schuld tragen, das mein Vater vor sechs Mona-  
15 ten getan hat“, verteidigte sich das Lamm, „damals war ich ja noch nicht geboren.“

Der Wolf aber, der entschlossen war, das kleine Lamm zu fressen, redete sich immer mehr in Wut: „Du bist es, der mir Wiesen und Äcker abgenagt und verdorben hat!“

20 „Wie ist das möglich“, sagte das Lamm, „ich habe doch noch keine Zähne!“

„Ha“, knurrte der Wolf und duckte sich, „finde nur so viele Ausreden, als du magst, es hilft dir nichts! Ich werde dich noch heute fressen!“

Und er sprang das unschuldige Lamm an und tötete es, um es zu fressen.

Quelle: Phaedrus: Der Wolf und das Lamm. In: Käthe Recheis, Janusz Grabiński: Das große Fabelbuch. Verlag Carl Ueberreuter, Wien/Heidelberg 1965, S. 189.